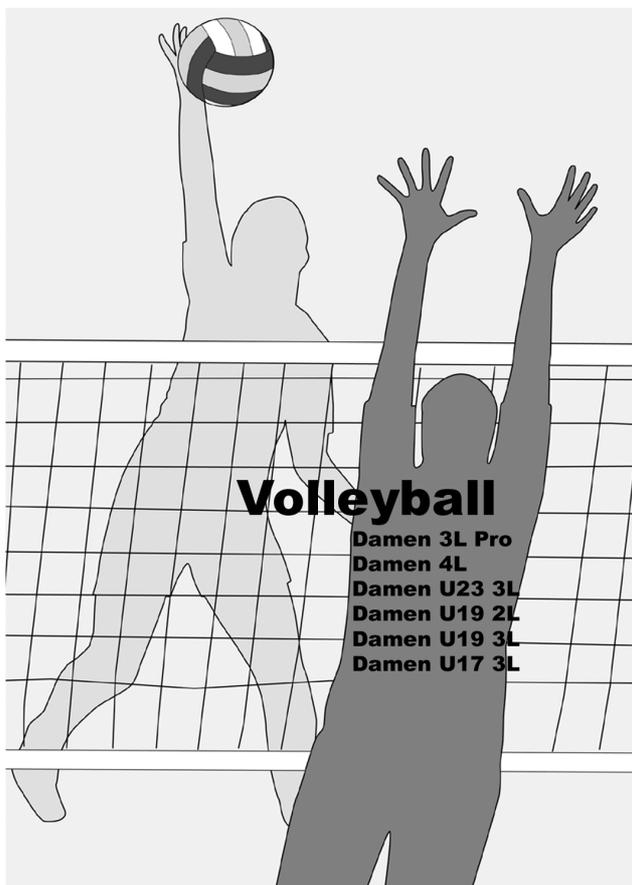


newsletter

Nr. 22 / Juni 2016

BSC Zelgli Aarau



Volleyball

Damen 3L Pro
Damen 4L
Damen U23 3L
Damen U19 2L
Damen U19 3L
Damen U17 3L



Fussball

Juniorinnen B1
Juniorinnen B2
Juniorinnen D



Find us on
Facebook

facebook.com/bsczelgli

www.bsczelgli.com

Vorwort des Präsidenten

Liebe BSC'ler

Ihr haltet den 22. und letzten BSC Newsletter von dieser Art in Euren Händen. Im vergangenen halben Jahr haben wir uns entschieden, den BSC strukturell zu verändern.

Der Gesamtverein wird derselbe bleiben. Wir werden aber in der Zukunft die Volleyball- und die Fussballabteilung personell und finanziell getrennt voneinander führen. Wir versprechen uns davon, dass wir damit noch besser auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der beiden Sportarten eingehen können, dass das Zusammengehörigkeitsgefühl in beiden Abteilungen weiter gestärkt wird und dass wir die zu bewältigenden Arbeiten auf mehr Schultern verteilen können.

Erfreulicherweise haben sich für die beiden Abteilungsvorstände bereits einige Personen gemeldet, die bereit sind, ihren Beitrag zum Vereinsleben zu leisten. An einer GV Mitte August möchten wir die vorgesehenen Änderungen noch von den Vereinsmitgliedern absegnen lassen.

Ich möchte mich im Namen des Vereinsvorstandes und aller Vereinsmitglieder herzlich bei allen Personen bedanken, die sich in den letzten elf Jahren in irgendeiner Weise für den BSC eingesetzt oder engagiert haben. Wir sind überzeugt davon, dass wir den BSC mit der neuen Struktur in eine erfolgreiche Zukunft führen können.

Ich wünsche Euch allen eine schöne Sommerzeit und dem BSC als Verein und allen Vereinsmitgliedern einen guten „Neustart“!

Thomas Müller
Präsident BSC Zelgli Aarau



Fussball

Juniorinnen B1

1.	BSC Zelgli Aarau a	9	9	0	0	35 : 6	27
2.	FC Bremgarten	9	7	1	1	42 : 10	22
3.	FC Baden	9	6	1	2	45 : 17	19
4.	SC Zofingen a	9	6	1	2	44 : 16	19
5.	FC Erlinsbach	9	5	0	4	18 : 19	15
6.	FC Villmergen	9	4	0	5	18 : 16	12
7.	SC Schöftland	9	3	1	5	24 : 21	10
8.	FC Rohr	9	1	0	8	8 : 33	3
9.	FC Muri	9	1	0	8	5 : 50	3
10.	Niederamt Selection a	9	1	0	8	12 : 63	3



Nach einer resultatmässig eher durchzogenen Vorrunde setzten wir die Trainings Schwerpunkte in der Winterpause vor allem im technischen und athletischen Bereich. Die Spielerinnen zeigten sich sehr motiviert und liessen tapfer unzählige Linienläufe und eher eintönige Technikeinheiten über sich ergehen. Zusätzlich traf sich die Mannschaft jeweils vor dem Mittwochstraining zum selbstständigen Joggen, um auch die Grundlagenausdauer auf Vordermann zu bringen. Mit dem Beginn der Rückrunde zeigte sich schnell, dass sich der grosse Trainingsaufwand wohl auszahlen wird. Schon bei den ersten Auftritten im neuen Jahr bereiteten die BSC'lerinnen ihren Trainern und Zuschauern mit erfrischendem Offensivfussball und konsequenter Verteidigungsarbeit viel Freude. Das erste Spiel gegen den SC Schöftland verlangte den BSC'lerinnen einiges ab, schlussendlich resultierte ein verdienter 1:0 Auftaktsieg. Es folgten Spiele gegen Gegner aus der hinteren Tabellenregion und das Duell gegen den Cupfinalisten aus Baden, die allesamt klar gewonnen wurden und so das nötige Selbstvertrauen für die folgenden Bewegungen gesammelt werden konnte. Erst im sechsten Spiel gegen den SC Zofingen erhielten wir das erste Gegentor, die Spielerinnen zeigten aber Charakter und konnten die drei Punkte trotzdem nach Aarau holen. Auch alle restlichen Spiele wurden siegreich gestaltet, somit gelingt es dem BSC mit 27 Punkten aus 9 Spielen den Aargauer-Meister Titel souverän zu verteidigen. Die Spielerinnen haben sich die Erfolge in dieser Rückrunde durch viel Einsatz, Fleiss und Wille redlich verdient und dürfen stolz auf das Geleistete zurück blicken.

In der neuen Saison wird fast das ganze B1 für die neugegründeten U19 Mannschaft vom FC Erlinsbach auflaufen. Das neue BSC B1 wird aus talentierten Eigengewächsen aus dem B2 oder von den D-Juniorinnen gebildet. Bleibt zu hoffen, dass unsere Nachwuchshoffnungen möglichst bald an den Erfolgen ihrer Vorgängerinnen anknüpfen können.

Larissa Stampfli

BSC Zelgli Aarau / FC Erlinsbach U19

Seit dem Oktober 2015 trainieren die ältesten und ambitionierten Spielerinnen der beiden Juniorinnen Mannschaften des FC Erlinsbach und des BSC Zelgli Aarau unter der Leitung von Christoph Alder 1x pro Woche gemeinsam. Die Trainings haben die Athletik jeder einzelnen Spielerin als Schwerpunkt. In der Winterpause wurden aus ersten Gedankenspielereien bezüglich der Zukunft dieser Spielerinnen konkrete Ideen. Die Verantwortlichen des BSC Zelgli Aarau und des FC Erlinsbach erkannten, dass der Niveauunterschied zwischen den Juniorinnen B1 und der ersten Frauenmannschaft des FC Erlinsbach zu gross ist und man dazwischen eine Nachwuchsmannschaft bilden muss. So wurde die neue U19-Mannschaft ins Leben gerufen.

In der Rückrunde wurden 4 Freundschaftsspiele durchgeführt. Gegen die zweite Mannschaft des FC Erlinsbach (3. Liga) gewann man 5-3 und gegen den FC Aarburg (4. Liga) gewann man ebenfalls mit 3-1. Gegen eine Mannschaft, gebildet aus den besten Kantonsschülerinnen des Kantons Aargau (sie vertraten danach die Schweiz an der Europameisterschaften für Kantonsschulen) spielte man unentschieden (0-0) und gegen den FC Baden verlor man durch ein Gegentor kurz vor Schluss mit 0-1. Diese Freundschaftsspiele dienten in erster Linie der Angewöhnung an das grosse Feld, was sehr gut gelang. Die Spielerinnen konnten in diesen Spielen ihr Potential zeigen und wir gehen mit viel Optimismus und Vorfreude in die kommenden Saison.

In Bühler (AR) wurde das Qualifikationsturnier für die besten acht Mannschaften im Schweizer Cup Juniorinnen B ausgetragen. Gegen Niederweningen (ZH), Attiswil (SO) und Au-Berneck (SG) gab es zwei Siege und ein Unentschieden und ohne Gegentor qualifizierten man sich für das Finalturnier in Nyon. Am Finalturnier selber wurden wir dann in der Gruppenphase vom FC Blue Stars Zürich (2-0) und dem FC Küssnacht am Rigi (2-1) bezwungen. Da gegen Aesch nur ein 0-0 herauschaute, blieb nur das Platzierungsspiel um Rang 7. Gegen Au-Berneck gewannen wir trotz eines 0-2 Rückstandes mit 4-2 und klassierte sich damit auf Rang 7.

Die Spielerinnen können mit viel Stolz auf die vergangenen Monate zurückschauen. Sie absolvierten innerhalb von weniger als drei Monaten 13 Spiele und 2 Turniere und dies äusserst erfolgreich.

Christoph Alder

Juniorinnen B2

1.	FC Fislisbach	7	5	1	1	38	:	15	16
2.	FC Menzo Reinach	7	5	0	2	28	:	11	15
3.	FC Wohlen	7	5	0	2	25	:	14	15
4.	BSC Zelgli Aarau b	7	4	1	2	19	:	14	13
5.	SC Zurzach	7	3	0	4	15	:	29	9
6.	SC Zofingen b	7	2	0	5	16	:	25	6
7.	Niederamt Selection b	7	2	0	5	16	:	31	6
8.	FC Mutschellen	7	1	0	6	13	:	31	3

Zum Ersten und leider auch zum letzten Mal in dieser Konstellation, konnten wir mit einer richtigen Vorbereitung in die Saison starten. Der Fortschritt im Vergleich zur letzten Saison war gigantisch. Technisch haben die Mädels grosse Schritte nach vorne gemacht und vor allem der Selbstvertrauen-Tank war reichlich gefüllt. Es war ein Genuss zu sehen aus welchen unerdenklichen Positionen die Mädels plötzlich auf das Tor schossen. So war es dann auch nicht verwunderlich, dass wir sehenswerte Tore schossen, sei es von der Mittellinie oder aus fast unmöglich spitzem Winkel. Mit dem 4. Platz zum Ende der Saison waren die Mädels für ihr Engagement schlecht bedient. Kleiner Trost: Der Abstand zum Tabellenführer FC Fislisbach beträgt lediglich 3 Punkte und die Mädels waren nahe dran den Tabellenführer im Direktduell zu schlagen. All dies trotz ungewohnter Vorbereitung auf die Matches, vielleicht aber auch gerade deswegen. Die Mädels haben sich mit Süßigkeiten aufgepumpt, wobei jedem Trainer die Haare zu Berge stehen müssten. Da sie sich jedoch auch gegen 2 Köpfe grössere Gegenspielerinnen hart aber fair in die Zweikämpfe stürzten, gab es daran nichts auszusetzen. Natürlich wurde dann auch der letzte Sieg, bei widerlichen Verhältnissen, ausgiebig gefeiert und wen wundert's? Mit einer Süßigkeiten-Pizza. En Guete!!

Philipp Graber

Juniorinnen D

1.	FC Wohlen	9	7	2	0	46	:	16	22
2.	FC Villmergen	9	6	2	1	57	:	14	19
3.	FC Mutschellen	9	5	3	1	61	:	21	17
4.	FC Fislisbach	9	5	2	2	28	:	18	16
5.	FC Spreitenbach	9	2	3	4	42	:	48	8
6.	SC Zofingen a	9	2	2	5	35	:	41	7
7.	BSC Zelgli Aarau	9	2	2	5	23	:	36	7
8.	FC Bremgarten	9	2	2	5	23	:	42	7
9.	FC Birr	9	0	1	8	10	:	89	0
10.	SC Zofingen b	R 9	0	9	0	0	:	0	0

Mit dem 8 zu1 Sieg gegen Birr vor heimischem Publikum beendeten die D-Juniorinnen eine abwechslungsreiche Saison. Über mangelnde Tore konnten sich unsere Zuschauer nicht wirklich beklagen, oft waren diese leider nicht im richtigen Tor zu sehen. Mit der neuen *Masse statt Klasse* Politik verpflichtete der BSC ein Trainer-Trio(Erbakan, Jamina, Musab), um die abwesende Delia zu ersetzen. Das Experiment endete in mässigem Erfolg.

Am ersten Spieltag nach dem Winter gab es gleich eine Niederlage für unsere Juniorinnen, sie fanden nicht richtig ins Spiel, die Raumaufteilung stimmte nicht. In den folgenden Spielen war jedoch eine Verbesserung des Spielverständnisses und des Zusammenspiels nicht zu übersehen. Die BSC-Kickers konnten Spiele über längere Strecken dominieren, jedoch scheiterte es manchmal an der körperlichen Überlegenheit unserer, meist älteren, Gegner. Summa Summarum waren die Resultate nicht mit der tapferen Leistung unseres Teams im Einklang(7. Rang von 9). Es bleibt zu sagen: Unseren Juniorinnen mangelt es gewiss nicht an Potenzial und sie werden, mit ein bisschen mehr Erfahrung, auch sicherlich resultatmässig überzeugen.

Nun ist das eigentliche Ziel unseres Vereins jedoch die Übermittlung von Spass am Fussball und am Sport generell. Mit der positiven Stimmung in der Mannschaft scheint dies soweit geschafft zu sein. Gemäss Angaben des Trainer-Trios kommt der Spass auch in den einzelnen Trainingseinheiten nicht zu kurz(Spielerinnen wollten sich hierzu nicht äussern, Aussagekraft der Angaben fraglich). Wir sind überzeugt, dass die Freude am Fussball immer gewinnen wird.

Zuallerletzt, einen herzlichen Dank an unsere Zuschauer, die sich die Zeit nahmen uns zu unterstützen.

Erbakan Kocatürk

Volleyball

Damen 4L

1. SV Tägerig 1	18	47
2. VBC Stein 2	18	46
3. BTV Aarau 3	18	44
4. Volley Neuenhof	18	36
5. Volley Möhlin 2	18	35
6. TV Magden	18	20
7. BSC Zelgli Aarau 2	18	15
8. SV Lägern Wettingen 2	18	10
9. VBC Mellingen 3	18	10
10. VBC Brugg 2	18	7

Das 4.Liga Team tritt in der nächsten Saison, in einer neuen Konstellation auf das Spielfeld. Einige der Mitspielerinnen haben das Team aus beruflichen Gründen verlassen, andere wiederum haben eine neue sportliche Herausforderung angenommen! Somit haben sich einige von der U23 entschieden sich uns anzuschliessen und gemeinsam für eine gute Saison zu kämpfen. Wir sind froh über die Unterstützung und ihr Engagement.

Das Team wird zur Zeit,als Überbrückung, von Martin Ernst und Saskia Rohrer trainiert. Für die Saison wird noch na zukünftigen Trainiern gesucht. Da wir nicht viele Spieler sind, ist das eine oder andere Training am Freitag,wegen zu wenig Anwesenheit, in die Badi, auf das Beachfeld, verlegt worden :)

Das Team ist zuversichtlich für die nächste Saison und erhofft sich einen Ligaerhalt, sowie vielleicht eine gute Platzierung in der Rangliste.

Eliane Käser

Damen 3L Pro

1. SV Volley Wyna 1	18	50
2. BSC Zelgli Aarau 1	18	39
3. BTV Aarau 1	18	37
4. VBC Rheinfelden 1	18	34
5. Volley Smash 05 1 Laufenburg-Kaisten	18	27
6. VBC Kanti Baden 3	18	25
7. VBC Oftringen 2	18	24
8. VBC Merenschwand-Muri 1	18	17
9. VBC Windisch	18	15
10. VC Safenwil-Kölliken 1	18	2



BSC-D1 Saisonrückblick 2015/16

geschrieben von Elly&Fiona



Danke unserem spitzen Coach Tobi Staubli für diese tolle Saison. Ohne seinen Einsatz, seine hilfreichen Tips, sein ruhiges Coaching, seine astrengenden Trainings und seine ehrlichen Seitenhiebe, wären wir nie so erfolgreich gewesen. Wir wünschen ihm für seine sportliche Karriere als Spieler, wie auch als Trainer, nur das Beste und hoffen auf regelmässiges Wiedersehen.



TEAM durch dick (v.a. so um die Weihnachtszeit) und dünn. Auch bekannt als #BestTeam#Nr.1#HelloFromTheOtherSide#Fistbump. Dank mentalem Training und schweissigen Einsätzen an den Spielen, traten wir stets kompakt und ein wenig Angst einflössend auf. Unsere Anfeuerungsrufe brachten so manche Gegner und Schiris an den Rand eines Nervenzusammenbruchs, doch halfen sie dem Team als Unterstützung und Motivation. Egal wer auf dem Feld war, es wurde für dasselbe Ziel gekämpft: BSC for win.



RANG in der Tabelle. Ein sensationelles Resultat mit 14 Siegen (von 18 Spielen). Trotz erfolgreicher und unvergesslicher Saison, verzichteten wir auf die Aufstiegsspiele für die 2.Liga. Wir hatten tolle Kämpfe gegen unsere Stadtrivalen oder Ranglistenverfolger und zeigten teilweise ohne mit der Wimper zu zucken, dass wir auch kurzen Prozess machen können, auch gegen etwas schwächere Gegner.



LIGA PRO heisst es also auch nächste Saison wieder. Unser Ziel ist es noch einmal möglichst weit vorne in der Tabelle mitmischen zu können. Zudem freuen wir uns über junge Spielerinnen, welche im Team Neues lernen und Erfahrungen sammeln sollen, um uns alte Omis bald einmal ersetzen zu können.



Wir suchen dringendst noch eine Trainerin oder einen Trainer für die Saison 2016/17

Helft uns zu suchen und meldet euch, falls ihr jemanden wisst bei:
Joelle Ernst: juku95@bluewin.ch

Vielen Dank für euere Unterstützung.

Damen U23 3L

1. Volley Wiggertal 1 - VBC Oftringen	14	42
2. Volley Möhlin 1	14	30
3. VC Los Unidos 1 Ob.Seetal	14	28
4. VBC Rapperswil 1	14	18
5. DTV Künten	14	17
6. VBC Seon 1	14	12
7. BSC Zelgli Aarau 2	14	11
8. VBC Kanti Baden 3	14	10

NASAHRA! Mit diesem Ruf sind wir diese Saison in jeden Match motiviert gestartet. Auf Deutsch bedeutet dies so viel wie «unser Spiel», leider entschieden sich jedoch viele der Spiele für unsere Gegner. Viele Sätze gingen oft knapp verloren, doch wir freuten uns immer über die kleinen Erfolge. Ob dies nun eine gut gelungene Defensive, ein starker Angriff oder einfach nur wenige Service Fehler während des Spieles waren. Natürlich stellten uns die Resultate nicht die ganze Saison über zufrieden, es gab einige Matches, die wir gewinnen hätten sollen. Gerade Ende Saison wurde es für uns immer knapper, den Ligaerhalt zu schaffen. Schlussendlich mussten wir aber nicht an die Auf-/Abstiegsspiele, obwohl die meisten Spielerinnen sich diesen Termin notiert und reserviert hatten. Die vielen Spiele stärkten unseren Teamgeist stark in dieser Saison. Unser Teamevent, welchen wir erst Ende Saison organisiert haben, war ein schöner Abschluss für das ganze Team. Wir hoffen, dass all unsere Mitspielerinnen gut in ihren neuen Teams gestartet sind und weitere Erfahrungen in einer neuen Saison sammeln können.

Elvira Marti

Damen U19 2L

1. Volley Neuenhof	6	18
2. BSC Zelgli Aarau 3	6	12
3. Volley Wiggertal 4 - VBC Oftringen	6	11
4. VBC Kanti Baden 5	6	10
5. Volley Fricktal Jun.U19	6	9
6. SG Rohrdorf-Mellingen 3	6	3
7. STV Gränichen 2	6	0

Die 15/16- Saison ist nun Geschichte
Jetzt ist Zeit für die jährliche Berichte:

Angefangen haben wir in der U19 2. Liga,
Unsere Leistung dort war Megagiga!
Wir konnten in die 1. Liga aufsteigen,
Doch da kamen leider schon die Ohrfeigen:
Der Einstieg war schwer, die Gegner stark,
Das Spielen dort war kein Erholungspark!
Trotzdem erreichten wir die AM-Qualifikation,
Für uns war's eine Leistungs-Affirmation.
Ein neues, cooles Erlebnis so eine Meisterschaft –
Für die nächste Saison unsere Antriebskraft.

Nächstes Jahr sind wir älter,
Einige von uns kommen in den U23-Behälter.
Was bleibt, ist unser Hunger nach mehr
Und unser Stolz für das BSC-Heer!
DAYA!

Liebe Grüsse
Clio& Melina

Damen U19 3L

1. SV Waltenschwil 1	6	10
2. SV Lägern Wettingen 2	6	9
3. Volley Möhlin 2	6	9
4. BSC Zelgli Aarau 4	6	8

Wir als Team:

Wir haben stets versucht einander zu motivieren, helfen und aufzumuntern, falls mal etwas nicht geklappt hat. Denn das sind alles wichtige Punkte, die ein Team erfüllen muss, damit der Teamgeist vorhanden bleibt.

Leider waren wir nicht sehr viele im Team. Deswegen waren wir manchmal im Training nicht sehr viele.

Unsere Leistung:

Wir alle haben gemerkt, wie wir selber und auch unsere Teamkollegen sich verbessert hatten. Das führte zu mehr Motivation, weil man immer wieder Fortschritte bemerkte.

Match:

Von der Organisation hat stets alles geklappt. Sei es nun wegen dem Auto oder wegen den T-Shirts. Alle waren immer sehr motiviert und haben sich sehr auf den Match gefreut.

Wir haben in den ersten Matches zwar verloren, aber trotzdem enorm profitiert. Nach jedem Match hatte jeder etwas Neues mitgenommen, sodass wir später auch viele Siege feiern konnten.

Trainerinnen:

Seraina Liebi und Vanessa Ulmann waren sehr tolle und stets sehr gut vorbereitete Trainerinnen.

Wir sind sehr dankbar, dass wir bei ihnen trainieren durften.

Wir haben es sehr geschätzt, dass sie immer motiviert das Training gaben.

Su Haskaya

Damen U17 3L

1. Volley Würenlingen 3	6	15
2. BSC Zelgli Aarau 5	6	15
3. Volley Möhlin 3	6	13
4. VBC Stein	6	9
5. VBC Seon 3	6	6
6. VBC Rheinfelden 3	6	4
7. BTV Aarau 3	6	1

Und los geht es wieder mit einer neuen Equipe. Nachdem die letztjährigen U17 erfolgreich ausgebildet wurden und in die U19 oder sogar die U23 nachrücken durften, schwitzen die Neuen voll motiviert in der Halle. Einzig Iris ist vom Team der letzten Saison übrig geblieben und wird also dafür sorgen, dass der Einstieg auch all den anderen gelingt.

Selten war die Zusammensetzung der Gruppe so 'international' wie dieses Mal. 4 Akteurinnen besuchen das OSA, 4 kommen aus Buchs, 4 aus dem Zelgli. Im Training wird fleissig am Touch, an der Manschette, am Service, an Smash, manchmal auch schon am Block oder an der akrobatischen Verteidigung geübt. Immer dabei die bunte Murmel, welche es zu beherrschen gilt und dem Gegner im Feld zu versenken ist.

Vieles klappt schon sehr gut, noch mehr bleibt aber zu üben, um in den U17_1 bestehen zu können. Die Erfahrung aus zig-facher Aufbauarbeit in den vergangenen Jahren zeigt aber, dass es schon werden wird. Auch wenn noch nicht klar ist, auf wie viele Punkte ein normaler Satz gespielt wird und auf wie viele ein Tie-break.

Martin Ernst

Sponsoren

<p>Restaurant Pizzeria Riviera</p>  <p>Schachen 20 5000 Aarau</p>	 <p>Vordere Vorstadt 13 5001 Aarau www.forum44.ch</p>	<p>Aargauische Kantonalbank</p>  <p>Bahnhofplatz 1 5001 Aarau www.akb.ch</p>	<p>Albani Sport</p>  <p>Aavorstadt 39 5600 Lenzburg www.albanisport.ch</p>
<p>AMAG Aarau</p>  <p>Rohrerstrasse 29 5000 Aarau www.aarau.amag.ch</p>	<p><small>Kantonsspital Aarau</small></p>  <p>Tellstrasse 5001 Aarau www.ksa.ch</p>	 <p>Igelweid 1 5000 Aarau www.fielmann.ch</p>	<p>Denkmal</p> <p>Visuelle Kommunikation</p> <p>Denkmal Agentur</p> <p>denkmalagentur.ch</p>
<p>Physiotherapie Artico</p>  <p>Bahnhofstrasse 17 5000 Aarau www.physiotherapie-artico.ch</p>	<p>EUROBUS Knecht AG</p>  <p>Hauserstrasse 65 5210 Windisch www.eurobus.ch</p>	<p>IBAAarau</p>  <p>Obere Vorstadt 37 5001 Aarau www.ibaarau.ch</p>	<p>ASS Fitness & Wellness</p>  <p>Rainstrasse 2 5022 Rombach www.ass-chiros.ch</p>
<p>Midland Swiss Quality Oil</p>  <p>Oel-Brack AG Ruppenswilerstrasse 3 5502 Hunzenschwil www.oelbrack.com</p>	<p>Schärer Rechtsanwälte</p>  <p>Hintere Bahnhofstr. 6 5000 Aarau www.5001.ch</p>	<p>Restaurant TICINO</p> <p>Familie Lukaj Rathausgasse 26 5000 Aarau</p>	<p>Bolliger Bau AG</p>  <p>Oberkulmerstrasse 820 5728 Gontenschwil www.bolligerbau.ch</p>